

## **Antrag**

**der Abgeordneten Martin Reichardt, Mariana Iris Harder-Kühnel, Thomas Ehrhorn, Gereon Bollmann, Beatrix von Storch, Nicole Höchst, Jan Wenzel Schmidt, Martin Sichert, Dr. Christina Baum, Thomas Dietz, Kay-Uwe Ziegler, Robert Farle, Jürgen Braun, Carolin Bachmann, Marc Bernhard, René Bochmann, Marcus Bühl, Petr Bystron, Dietmar Friedhoff, Markus Frohnmaier, Steffen Janich, Dr. Malte Kaufmann, Stefan Keuter, Mike Moncsek, Edgar Naujok, Tobias Matthias Peterka, Thomas Seitz, Wolfgang Wiehle und der Fraktion der AfD**

### **Informationsbroschüren zur sogenannten Corona-Schutzimpfung für Kinder zurückziehen**

Der Bundestag wolle beschließen:

I. Der Deutsche Bundestag stellt fest:

Das Bundesministerium für Gesundheit (BMG) veröffentlicht auf der Internetseite der Initiative „Zusammen gegen Corona“ die Informationsbroschüren zur Kinderimpfung „Wie wir uns durch's Impfen schützen können!“<sup>1</sup> und „Hallo, deine Impfung schützt dich vor dem Coronavirus. Impfwissen für Kinder.“<sup>2</sup> Diese Broschüren verbreiten nicht nur fragwürdige Informationen, wie z. B., dass es angeblich keine ernstes Impfnebenwirkungen bislang gegeben hätte<sup>3</sup>. Sie werben in tendenziöser Weise für die Kinderimpfung durch die neuartigen mRNA-Impfstoffe mit bedingter Zulassung. Dabei bleibt in den Broschüren unerwähnt, dass die Ständige Impfkommission (STIKO) für 5- bis 11-Jährige ohne Vorerkrankungen derzeit keine generelle Impfempfehlung ausspricht<sup>4</sup>. Im Gegenteil stellt die STIKO fest, dass COVID-19 in der Regel bei Kindern und Jugendlichen keine schwere Erkrankung sei. „Die Mehrzahl der SARS-CoV-2-Infektionen verläuft asymptomatisch oder mit milden Symptomen; Todesfälle bei

---

<sup>1</sup> [https://assets.zusammengegencorona.de/eaae45wp4t29/47h8goJ0myJ8XJtxSoYCRU/0a54b52d3676f1afb36f755a7d1e0c8f/BMG\\_Brosch\\_\\_re\\_Wie\\_wie\\_uns\\_durchs\\_Impfen\\_schuetzen\\_koennen.pdf](https://assets.zusammengegencorona.de/eaae45wp4t29/47h8goJ0myJ8XJtxSoYCRU/0a54b52d3676f1afb36f755a7d1e0c8f/BMG_Brosch__re_Wie_wie_uns_durchs_Impfen_schuetzen_koennen.pdf)

<sup>2</sup> [https://assets.zusammengegencorona.de/eaae45wp4t29/4UrAHtLIN238d6lrxk1OT6/0b071b3f7f84c56be0588b3f53dc7aa7/BMG\\_Onepager\\_Impf-Wissen\\_fuer\\_Kinder.pdf](https://assets.zusammengegencorona.de/eaae45wp4t29/4UrAHtLIN238d6lrxk1OT6/0b071b3f7f84c56be0588b3f53dc7aa7/BMG_Onepager_Impf-Wissen_fuer_Kinder.pdf)

<sup>3</sup> ebenda

<sup>4</sup> Epidemiologisches Bulletin vom 6.1.2022, 1/2022, Seite 7

Kindern und Jugendlichen ohne Vorerkrankungen sind eine absolute Seltenheit.“<sup>5</sup> Unter den gesunden 5- bis 11-Jährigen ist während der gesamten Pandemie noch kein einziger Todesfall durch COVID-19 aufgetreten<sup>6</sup>.

Das wiederholt geäußerte Argument, die Impfung gegen COVID-19 schütze Kinder vor Long-COVID, überzeugt nicht: Ob Long-COVID bei Kindern überhaupt eine Rolle spielt, ist medizinisch umstritten<sup>7</sup>. Neueste Untersuchungen zeigen zudem, dass die sogenannte Corona-Schutzimpfung bei einer SARS-CoV-2-Durchbruchinfektion vermutlich nicht gegen Long-COVID schützt<sup>8</sup>. Auch wird in der Diskussion um die COVID-19-Impfung von Kindern immer wieder auf das sogenannte Pediatric Inflammatory Multisystem Syndrom (PIMS) verwiesen. Dieses Syndrom beschreibt eine überschießende Immunreaktion, die Schäden an den inneren Organen verursacht. Nach den Ergebnissen einer britischen Studie tritt PIMS bei eins von 5.000 an COVID-19 erkrankten Kindern auf<sup>9</sup>, in Deutschland vor allem bei einer Infektion mit der Alpha-variante des SARS-CoV-2 während der ersten beiden Wellen<sup>10</sup>, wobei kein Fall dieses extrem seltenen Syndroms letal verlief<sup>11</sup>. Auch eine Impfung kann diese schwere Autoimmunreaktion auslösen<sup>12</sup>. So berichtet das Paul-Ehrlich-Institut in seinem Sicherheitsbericht von mehreren PIMS-Fällen nach einer Impfung mit den neuartigen mRNA-Impfstoffen<sup>13</sup>.

Nach anfänglicher Zurückhaltung empfahl die STIKO am 16.08.2021 die Impfung mit einem mRNA-Impfstoff für Kinder und Jugendliche zwischen 12 und 17 Jahren<sup>14</sup>, um am 18.11.2021 die Empfehlung für Spikevax von Moderna für Personen unter 30 Jahre wegen des deutlich erhöhten Risikos für Myo- und Perikarditiden zurückzunehmen<sup>15</sup>. Seit dem 9.12.2021 empfiehlt die STIKO eine Kinderimpfung mit Comirnaty (BioNTech/Pfizer) bei 5- bis 11-Jährigen mit Vorerkrankungen sowie mit engem Kontakt zu Personen, die ein hohes Risiko für einen schweren COVID-19-Verlauf besitzen. Zwar können gesunde Kinder zwischen 5 bis 11 Jahren den mRNA-Impfstoff auf individuellen Wunsch und nach ärztlicher Aufklärung erhalten<sup>16</sup>. Letztere Empfehlung basiert vor allem aufgrund der erweiterten bedingten Marktzulassung von Comirnaty durch die Europäische Arzneimittel-Agentur (EMA) in der EU.

---

<sup>5</sup> Epidemiologisches Bulletin 33/2021, Seite 4

<sup>6</sup> Epidemiologisches Bulletin vom 6.1.2022, 1/2022, Seite 6

<sup>7</sup> <https://www.mdr.de/nachrichten/podcast/kekule-corona/kekule-corona-kompass-zweihundertelf-100.html>

<sup>8</sup> <https://www.doccheck.com/de/detail/articles/35730-long-covid-hilft-die-impfung-doch-nicht>

<sup>9</sup> <https://www.n-tv.de/wissen/Ist-es-richtig-Kinder-zu-impfen-article22545285.html>, zuletzt abgerufen am 04.06.2021

<sup>10</sup> [https://www.rki.de/SharedDocs/FAQ/COVID-Impfen/FAQ\\_Liste\\_Impfung\\_Kinder\\_Jugendliche.html](https://www.rki.de/SharedDocs/FAQ/COVID-Impfen/FAQ_Liste_Impfung_Kinder_Jugendliche.html)

<sup>11</sup> <https://www.n-tv.de/wissen/Schwere-Kinderkrankheit-PIMS-zurueckgekehrt-article22362982.html>, zuletzt abgerufen am 04.06.2021

<sup>12</sup> <https://www.n-tv.de/wissen/Ist-es-richtig-Kinder-zu-impfen-article22545285.html>, zuletzt abgerufen am 04.06.2021

<sup>13</sup> [https://www.pei.de/SharedDocs/Downloads/DE/newsroom/dossiers/sicherheitsberichte/sicherheitsbericht-27-12-20-bis-30-11-21.pdf?\\_\\_blob=publicationFile&v=7](https://www.pei.de/SharedDocs/Downloads/DE/newsroom/dossiers/sicherheitsberichte/sicherheitsbericht-27-12-20-bis-30-11-21.pdf?__blob=publicationFile&v=7), Seite 15 ff.

<sup>14</sup> [https://www.rki.de/DE/Content/Kommissionen/STIKO/Empfehlungen/PM\\_2021-08-16.html](https://www.rki.de/DE/Content/Kommissionen/STIKO/Empfehlungen/PM_2021-08-16.html)

<sup>15</sup> [https://www.bundesgesundheitsministerium.de/fileadmin/user\\_upload/BMG\\_Coronaimpfung\\_Familienleitfaden\\_3.Aufl\\_bf.pdf](https://www.bundesgesundheitsministerium.de/fileadmin/user_upload/BMG_Coronaimpfung_Familienleitfaden_3.Aufl_bf.pdf)

<sup>16</sup> [https://www.rki.de/DE/Content/Infekt/EpidBull/Archiv/2022/Ausgaben/01\\_22.pdf?\\_\\_blob=publicationFile](https://www.rki.de/DE/Content/Infekt/EpidBull/Archiv/2022/Ausgaben/01_22.pdf?__blob=publicationFile)

Besonderen Anstoß bei den Antragstellern erweckt die Broschüre „Wie wir uns durch's Impfen schützen können“. In infantiler, der Sache unangemessener Sprache will dieser Beitrag aus dem BMG Kinder und Eltern zur sogenannten Corona-Schutzimpfung motivieren. Die Broschüre thematisiert ein Geschwisterpaar im Kleinkind- bzw. Grundschulalter, das von einer Kinderärztin gegen COVID-19 geimpft wird: „Jetzt können auch wir jüngeren Kinder gegen Corona geimpft werden, wenn wir mindestens fünf Jahre alt sind.“<sup>17</sup> Die Broschüre blendet dabei aus, dass jede Impfung einen medizinischen Eingriff in einen in der Regel gesunden Körper darstellt und verharmlöst die Impfung dementsprechend: „Die Ärztin erklärt uns, dass wir einen kleinen Piks in den Arm bekommen werden, denn der Impfstoff, der uns vor Corona schützt, ist in einer kleinen Spritze. Der Piks hat gar nicht wehgetan. Die Ärztin klebt uns auch ein buntes Teddypflaster auf unseren Arm.“<sup>18</sup> Die Broschüre will eine imaginäre Gruppendynamik schaffen, um einen Konformitätsdruck aufzubauen: „Im Wartezimmer warten schon einige andere Kinder. Anna hat schon ihre Impfung bekommen und zeigt uns ihr Pflaster. Es ist bunt und hat viele kleine Teddybären darauf.“<sup>19</sup>

In der Broschüre „Hallo, deine Impfung schützt dich vor dem Coronavirus. Impfwissen für Kinder.“<sup>20</sup> wird fälschlicherweise über den Kinderimpfstoff gegen COVID-19 behauptet: „Er schützt dich davor, dass du krank wirst. Ernste Impfnebenwirkungen gab es in den Untersuchungen der Wissenschaftler bislang nicht.“<sup>21</sup> In der Broschüre weist das BMG weder auf die geringere Wirksamkeit der neuartigen mRNA-Impfstoffe gegenüber der Delta- bzw. insbesondere der Omikron-Variante hin, noch thematisiert es die damit verbundene hohe Gefahr einer Durchbruchinfektion. Ernste Impfnebenwirkungen gab es selbstverständlich: Die STIKO beziffert die Gefahr einer Myokarditis bei Jungen im Alter von 12 bis 17 Jahren mit 1 zu 12.000 Zweitimpfungen. Impfbedingte Myokarditiden bei männlichen Jugendlichen treten damit um den Faktor 7 häufiger auf, als es sonst zu erwarten wäre<sup>22</sup>. Der aktuelle Sicherheitsbericht des Paul-Ehrlich-Instituts weist 142 Verdachtsmeldungen auf Myo-/Perikarditiden bei Jugendlichen im Alter von 12 bis 17 Jahren<sup>23</sup> aus sowie sechs Todesfälle im zeitlichen Zusammenhang mit der sogenannten Corona-Schutzimpfung. Bei dem Tod eines Jugendlichen mit schwerer kardialer Vorerkrankung sah das PEI offensichtlich einen ursächlichen Zusammenhang<sup>24</sup>, in vier Todesfällen sei dieser „nicht abschließend beurteilbar“.

Die STIKO kann nach eigener Aussage die Sicherheit der neuartigen mRNA-Impfstoffe bei den 5- bis 11-Jährigen noch nicht beurteilen, weil die Datenlage unzureichend und der Beobachtungszeitraum zu kurz seien. Daher sprach sich die STIKO ausdrücklich gegen eine allgemeine Impfeempfehlung in dieser Altersgruppe aus<sup>25</sup>. Die Unbedenklichkeitsaussagen der o. g. Broschüren stehen dieser Einschätzung der STIKO diametral entgegen.

<sup>17</sup> [https://assets.zusammengegenecorona.de/eaae45wp4t29/47h8goJ0myJ8XJtxSoYCRU/0a54b52d3676f1afb36f755a7d1e0c8f/BMG\\_Brosch\\_re\\_Wie\\_wie\\_uns\\_durchs\\_Impfen\\_schuetzen\\_koennen.pdf](https://assets.zusammengegenecorona.de/eaae45wp4t29/47h8goJ0myJ8XJtxSoYCRU/0a54b52d3676f1afb36f755a7d1e0c8f/BMG_Brosch_re_Wie_wie_uns_durchs_Impfen_schuetzen_koennen.pdf), Seite 5

<sup>18</sup> [https://assets.zusammengegenecorona.de/eaae45wp4t29/47h8goJ0myJ8XJtxSoYCRU/0a54b52d3676f1afb36f755a7d1e0c8f/BMG\\_Brosch\\_re\\_Wie\\_wie\\_uns\\_durchs\\_Impfen\\_schuetzen\\_koennen.pdf](https://assets.zusammengegenecorona.de/eaae45wp4t29/47h8goJ0myJ8XJtxSoYCRU/0a54b52d3676f1afb36f755a7d1e0c8f/BMG_Brosch_re_Wie_wie_uns_durchs_Impfen_schuetzen_koennen.pdf), Seite 15

<sup>19</sup> [https://assets.zusammengegenecorona.de/eaae45wp4t29/47h8goJ0myJ8XJtxSoYCRU/0a54b52d3676f1afb36f755a7d1e0c8f/BMG\\_Brosch\\_re\\_Wie\\_wie\\_uns\\_durchs\\_Impfen\\_schuetzen\\_koennen.pdf](https://assets.zusammengegenecorona.de/eaae45wp4t29/47h8goJ0myJ8XJtxSoYCRU/0a54b52d3676f1afb36f755a7d1e0c8f/BMG_Brosch_re_Wie_wie_uns_durchs_Impfen_schuetzen_koennen.pdf), Seite 11

<sup>20</sup> [https://assets.zusammengegenecorona.de/eaae45wp4t29/4UrAHtLIN238d6lrxk1OT6/0b071b3f7f84c56be0588b3f53dc7aa7/BMG\\_Onepager\\_Impf-Wissen\\_fuer\\_Kinder.pdf](https://assets.zusammengegenecorona.de/eaae45wp4t29/4UrAHtLIN238d6lrxk1OT6/0b071b3f7f84c56be0588b3f53dc7aa7/BMG_Onepager_Impf-Wissen_fuer_Kinder.pdf)

<sup>21</sup> [https://assets.zusammengegenecorona.de/eaae45wp4t29/4UrAHtLIN238d6lrxk1OT6/0b071b3f7f84c56be0588b3f53dc7aa7/BMG\\_Onepager\\_Impf-Wissen\\_fuer\\_Kinder.pdf](https://assets.zusammengegenecorona.de/eaae45wp4t29/4UrAHtLIN238d6lrxk1OT6/0b071b3f7f84c56be0588b3f53dc7aa7/BMG_Onepager_Impf-Wissen_fuer_Kinder.pdf), Seite 2

<sup>22</sup> Epidemiologisches Bulletin 46/2021, Seite 24

<sup>23</sup> [https://www.pei.de/SharedDocs/Downloads/DE/newsroom/dossiers/sicherheitsberichte/sicherheitsbericht-27-12-20-bis-30-11-21.pdf?\\_\\_blob=publicationFile&v=9](https://www.pei.de/SharedDocs/Downloads/DE/newsroom/dossiers/sicherheitsberichte/sicherheitsbericht-27-12-20-bis-30-11-21.pdf?__blob=publicationFile&v=9), Seite 23

<sup>24</sup> [https://www.pei.de/SharedDocs/Downloads/DE/newsroom/dossiers/sicherheitsberichte/sicherheitsbericht-27-12-20-bis-30-11-21.pdf?\\_\\_blob=publicationFile&v=9](https://www.pei.de/SharedDocs/Downloads/DE/newsroom/dossiers/sicherheitsberichte/sicherheitsbericht-27-12-20-bis-30-11-21.pdf?__blob=publicationFile&v=9), Seite 16

<sup>25</sup> [https://www.rki.de/DE/Content/Infekt/EpidBull/Archiv/2022/Ausgaben/02\\_22.pdf?\\_\\_blob=publicationFile](https://www.rki.de/DE/Content/Infekt/EpidBull/Archiv/2022/Ausgaben/02_22.pdf?__blob=publicationFile), Seite 6 ff.

In empörender Weise wird in der o. g. Broschüre ein normativer Druck auf Kinder ausgeübt, der auf einer kollektivistischen Moralvorstellung beruht: „Aber du schützt auch Menschen in deinem Umfeld, wie zum Beispiel deine Großeltern, deine Eltern oder Geschwister, die die Krankheit schlimmer durchmachen können, zum Beispiel weil sie schon älter sind und ihr Immunsystem nicht mehr so fit ist. Außerdem kann sich das Virus weniger weiterverbreiten, je mehr Menschen, also auch Kinder, geimpft sind. Impfen ist wie Fußball auch Teamsache!“ Kinder könnten durch derartige Aussagen internalisieren, sie wären verantwortlich für schwere Verläufe von COVID-19 in ihrer näheren und weiteren Umgebung, sollten sie sich nicht impfen lassen. Vor dem Hintergrund der massiv angestiegenen Suizidversuche unter Kindern während des zweiten Lockdowns<sup>26</sup> sollte sich die Bundesregierung mit derart manipulierenden und moralisierenden Äußerungen zurückhalten.

II. Vor diesem Hintergrund fordert der Deutsche Bundestag die Bundesregierung auf,

die vom Bundesgesundheitsministerium herausgegebenen Informationsbroschüren zur sogenannten Corona-Schutzimpfung für Kinder „Wie wir uns durch’s Impfen schützen können!“<sup>27</sup> und „Hallo, deine Impfung schützt dich vor dem Coronavirus. Impfwissen für Kinder.“<sup>28</sup> unverzüglich zurückzuziehen.

Berlin, den 14. März 2022

**Dr. Alice Weidel, Tino Chrupalla und Fraktion**

---

<sup>26</sup> <https://www.morgenpost.de/vermischtes/article234247493/corona-kinder-suizidversuche-lockdown-studie.html>

<sup>27</sup> [https://assets.zusammengegencorona.de/eaae45wp4t29/47h8goJ0myJ8XJtxSoYCRU/0a54b52d3676f1afb36f755a7d1e0c8f/BMG\\_Brosch\\_re\\_Wie\\_wie\\_uns\\_durchs\\_Impfen\\_schuetzen\\_koennen.pdf](https://assets.zusammengegencorona.de/eaae45wp4t29/47h8goJ0myJ8XJtxSoYCRU/0a54b52d3676f1afb36f755a7d1e0c8f/BMG_Brosch_re_Wie_wie_uns_durchs_Impfen_schuetzen_koennen.pdf)

<sup>28</sup> [https://assets.zusammengegencorona.de/eaae45wp4t29/4UrAHtLIN238d6lrxk1OT6/0b071b3f7f84c56be0588b3f53dc7aa7/BMG\\_Onepager\\_Impf-Wissen\\_fuer\\_Kinder.pdf](https://assets.zusammengegencorona.de/eaae45wp4t29/4UrAHtLIN238d6lrxk1OT6/0b071b3f7f84c56be0588b3f53dc7aa7/BMG_Onepager_Impf-Wissen_fuer_Kinder.pdf)







